

BÄRBEL MERTEN

Schon in meiner Kindheit war von allen Osterbräuchen das Eiermalen am schönsten. Die Eierschale bringt die Aquarellfarbe besonders zum Leuchten. Auch ergibt die Rundummalerei durch den »Litfasssäulen-Effekt« einen besonderen Reiz. Zum Bemalen verwende ich nur Echteier und dabei vor allem Enteneier, weil sie besonders glatt sind und einen seidigen Schimmer haben.



Bärbel Merten

ASTRID WESSERLING

Eiertanz... das Titelbild der Ausstellung zeigt die Freude am Erwachen der Natur! Meine Zeichnung zeigt hier den Feldhasen, als Symbol der Osterzeit, dessen Existenz in Deutschland bedroht ist. Meine Motive zum Thema Ostern sind: Osterlämmer, Hühner und Hühnereier als Symbole der Fruchtbarkeit. Für meine Zeichnungen benutze ich Buntstifte, Tusche und Aquarellfarben. Gerade in der heutigen Zeit, in der wir die Gefährdung der Natur so oft vor Augen haben, gaben mir die von meiner Freundin Bärbel Merten so kunstvoll bemalten Eier die Anregung, gemeinsam eine Ausstellung zu gestalten.



Astrid Wessering



MUSEUM HEINRICH FRIEDERICHS

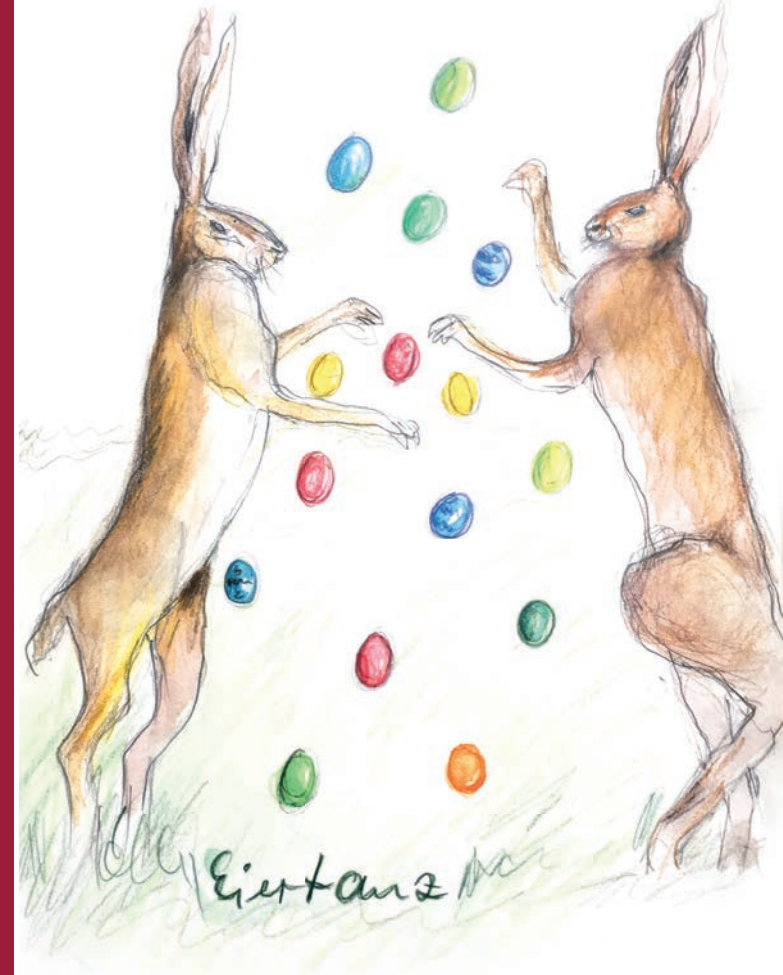
Oststraße 47 48231 Warendorf
Tel. 0 25 1 / 31 17 81
www.heinrich-friederichs-museum.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Sonntag von
15.00 – 18.00 Uhr

MUSEUM HEINRICH FRIEDERICHS

»Eiertanz«



Einladung zur Osterausstellung

19. März bis 30. April 2017
Vernissage So., 19. März 16.00 Uhr



Herzlich willkommen zur Vernissage am 19. März 2017, 16.00 Uhr, mit einem österlichen Überraschungskonzert

